

Die Hand zur Faust geballt und die Augen weit aufgerissen. Der kleine Timmy (3 Wochen alt) ist ein großer Kämpfer

Der kleine Timmy war erst 4 Tage alt, als eine Herz-OP sein Leben rettete

Hier lacht **Berlins größtes Weihnachtsglück**

Mutter Simone (31) ist glücklich. Nach dem Drama und der Operation wird ihr Söhnchen wieder ganz gesund

Von PETER ROSSBERG
Seine Augen strahlen, er lacht. Als könnte er schon begreifen, daß er ein Wunder-Baby ist...
Wir sehen den kleinen Timmy aus Brandenburg an der Havel in seinem Bettchen des Berliner Herzzentrums. Gerade vier Tage war er alt, als Ärzte sein winziges Leben retten. Berlins größtes Weihnachtsglück!
Die Schwangerschaft von Simone P. (31) verlief eigentlich ohne Komplikationen. „Mein Mann René und ich haben alle Untersuchungen gemacht. Nie gab es einen Hinweis darauf, daß Timmy einen Herzfehler hat“, so die Mutter zu BILD. Eine Bilderbuch-Schwangerschaft! Am 5. Dezember war es dann soweit, die Wehen setzten ein. Zunächst lief alles gut.
Doch kurz nach der Entbindung begann das Drama! „Timmy war plötzlich ganz im blau im Gesicht, ich bekam schreckliche Angst“, so die Mutter.

Die Ärzte untersuchten das Neugeborene, entdeckten schließlich die Ursache für den Sauerstoffmangel: **Timmy hat nur eine Herzkammer!** Jetzt mußte alles ganz schnell gehen, Timmy hatte nicht viel Zeit. Mit einem Hubschrauber wurde der Kleine von Brandenburg an der Havel ins Deutsche Herzzentrum nach Berlin geflogen. Vier Tage nach der Geburt wurde Timmy von Spezialisten am offenen Herzen operiert - ein mehrstündiger und lebensgefährlicher Eingriff! Aber die Ärzte schafften das Wunder. Timmy wird zwar noch einmal operiert werden müssen, kann aber mit einer Herzkammer ein normales Leben führen.
Die Mutter überglücklich:

„Knapp drei Wochen haben wir gehofft und gebetet, daß Timmy durchkommt. Rund um die Uhr war einer bei ihm, er sollte nie allein sein.“
Das schönste Geschenk: Jetzt darf Timmy ganz schnell nach Hause!



Eine große Narbe zieht sich über Timmys Brust (Kreis)